**Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben**

**Jahrgangsstufe 9/10**

***Unterrichtsvorhaben XVIII***

Alles nur noch virtuell? - Digitalisierung verändert Raumstrukturen

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:

Die Schülerinnen und Schüler …

* orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1),
* recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6),
* präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien (MK9).
* führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12),
* nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4).

**Inhaltsfelder**:

IF 10 (Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung), IF 9 (Verstädterung und Stadtentwicklung)

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

* Wandel von Unternehmen im Zuge der Digitalisierung: Just-in-time-Produktion, Outsourcing
* Raumwirksamkeit von Digitalisierung: Standortfaktor digitale Infrastruktur, Onlinehandel, Verlagerung von Arbeitsplätzen, digital vernetzte Güter- und Personenverkehre, Veränderung von Pendlerströmen
* Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Mobilität, Umweltbelastung, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit

**Hinweise:**

* Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens Regionen mit besonderem Entwicklungspotenzial sowie Global Cities lokalisiert werden.
* Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll eine Internetrecherche eingeübt werden.

**Zeitbedarf**: ca. 15 Std.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Unterrichtssequenzen** | **Zu entwickelnde Kompetenzen** | **Vorhabenbezogene Absprachen / Vereinbarungen** |
| Alles nur noch virtuell? - Digitalisierung verändert Raumstrukturen |  |  |
| * Bits und Bytes als „Rohstoff“ und „Transportgut“ – Vergleich von Standortfaktoren in der analogen und digitalen Welt.
 |  |
| * Standort 4.0 - Wandel von Unternehmen im Zuge der Digitalisierung.
* Zukunft der Arbeit- Veränderung und Verlagerung von Arbeitsplätzen in der digitalen Welt.
* Logistik der Zukunft – Raumveränderungen durch digital vernetzten Güterverkehr.
 | * beschreiben Auswirkungen neuerer Organisationsformen in Industrie, Verkehr und Handel auf die Raumstruktur ⎥(SK IF 10),
* stellen die aus Globalisierung und Digitalisierung resultierende weltweite Arbeitsteilung und sich verändernde Standortgefüge dar (SK IF10),⎥
* analysieren am Beispiel einer europäischen Region den durch Globalisierung und Digitalisierung bedingten wirtschaftsräumlichen Wandel (SK IF10),
* erörtern positive und negative Auswirkungen von Globalisierung und Digitalisierung auf Standorte, Unternehmen und Arbeitnehmer (UK IF10),
 |
| Im Rahmen dieser Unterrichtssequenz wird unter Beteiligung der Schülerinnen und Schüler eine Betriebsbesichtigung eines ansässigen Logistikunternehmens durchgeführt. |
| * Einkaufen im Wohnzimmer - Auswirkungen von Onlinehandel auf städtische Strukturen.
* Berufspendeln war gestern? – Homeoffice und Datenverkehr entlastet traditionelle Verkehrsströme.
* Tourismus in der digitalen Stadt – Verknappung von Wohnraum in Metropolen durch Onlineplattformen.
 | * wägen Chancen und Herausforderungen von Stadtumbaumaßnahmen im Kontext sich verändernder sozialer, ökonomischer und ökologischer Rahmenbedingungen ab (UK IF9),
* bewerten raumwirksame Auswirkungen von Digitalisierung für den Lebensraum Stadt (SK IF10).
 |  |
|  |